

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1916

87 (28.3.1916) Erstes und Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt

Mit amtlichem Verkündigungsblatt. — Badische Morgenzeitung.

Anzeigen: die einseitige Kolonelleile... Expedition Nr. 203. Redaktion Nr. 894.

113. Jahrg. Nr. 87:

Dienstag, den 28. März 1916

Erstes Blatt.

Geschäftsbereich: Gustav Reyer; verantwortlich für Politik: M. Solsinger; für Baden, Notoles und Handel: G. Gerhardt; für Feuilleton: S. Weid; für Sport und Vermischtes: N. S. Söh... Redaktions- und Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

Die Sezessionisten. Es ist also doch gekommen wie es kommen mußte: Die auseinanderstrebenden Elemente der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion haben sich nicht mehr zusammenhalten lassen...

Portugal. Aus Berlin wird uns gebracht: Bisher hat man von einer praktischen Beteiligung Portugals am Kriege über den freiden Schiffsraub hinaus noch nichts gehört.

Die Entschöpfung der russischen Angriffsoffensive. Aus dem Felde, 26. März. Vom 23. bis 25. März hielt sich die Angriffstätigkeit der Russen an der Front südlich Danaburg tagsüber im ganzen in den Grenzen von unregelmäßiger Artilleriebeschichtung...

Deutsche U-Boote vor Le Havre. Eine ganze Reihe von Meldungen liegt über die Aktionen der deutschen Flotte in den letzten Tagen vor. So wird gemeldet, daß deutsche U-Boote sich wiederholt in unmittelbare Nähe des Hafeneingangs von Havre wagten...

Die englische Abordnung in Paris. Paris, 27. März. Die Abordnung der englischen Regierung zur Konferenz der Alliierten, die aus Balfour, Grey, Lloyd George und Ritchie besteht...

Die Pariser Konferenz. Paris, 27. März. Die Abordnung der englischen Regierung zur Konferenz der Alliierten, die aus Balfour, Grey, Lloyd George und Ritchie besteht...

Die erste Zusammenkunft. Paris, 27. März. (Agence Havas.) Heute vor-mittag wurde im Ministerium des Auswärtigen die erste Zusammenkunft des gemeinsamen Rates der Alliierten abgehalten.

Ein nordisches Schugbündnis. Christiania, 27. März. Im norwegischen Studentenverein hielt gestern Abend Dr. Hermann Harris Mal einen mit starkem Beifall aufgenommenen Vortrag über ein nordisches Schugbündnis...

Italien und die Pariser Konferenz. f. Zürich, 27. März. Wohl infolge der Denkschrift, in der italienische Handelskammern ihre Regierung ermahnen haben, sich auf der Pariser Konferenz nicht wirtschaftlich zu binden...

Die heutige Nummer unseres Blattes umfaßt 10 Seiten. f. Zürich, 27. März. Wohl infolge der Denkschrift, in der italienische Handelskammern ihre Regierung ermahnen haben...

Die Räumung Balonas. Athen, 27. März. Die „Times“ meldet aus Athen: Aus Epidauri wird gemeldet, daß die bürgertliche Bevölkerung Balonas verläßt und auf griechisches Gebiet auswandert...

Die Räumung Balonas. Athen, 27. März. Die „Times“ meldet aus Athen: Aus Epidauri wird gemeldet, daß die bürgertliche Bevölkerung Balonas verläßt und auf griechisches Gebiet auswandert...

Die Räumung Balonas. Athen, 27. März. Die „Times“ meldet aus Athen: Aus Epidauri wird gemeldet, daß die bürgertliche Bevölkerung Balonas verläßt und auf griechisches Gebiet auswandert...

Die Räumung Balonas. Athen, 27. März. Die „Times“ meldet aus Athen: Aus Epidauri wird gemeldet, daß die bürgertliche Bevölkerung Balonas verläßt und auf griechisches Gebiet auswandert...

Die Räumung Balonas. Athen, 27. März. Die „Times“ meldet aus Athen: Aus Epidauri wird gemeldet, daß die bürgertliche Bevölkerung Balonas verläßt und auf griechisches Gebiet auswandert...

Die Räumung Balonas. Athen, 27. März. Die „Times“ meldet aus Athen: Aus Epidauri wird gemeldet, daß die bürgertliche Bevölkerung Balonas verläßt und auf griechisches Gebiet auswandert...

Heidelberg, 27. März. In den Folgen einer schweren Lungenentzündung ist in der Nacht vom Samstag auf Sonntag der langjährige Direktor der S. Fuchs'schen Waggonfabrik, Karl Weisgerber, gestorben.

Mannheim, 27. März. Am 24. d. Mts. wurde auf dem neuen Rangierbahnhof ein 17 Jahre alter Bahnarbeiter von Seidenheim beim Rangieren von Güterwagen von einem solchen angefahren und zu Boden geschleudert.

Freiburg, 27. März. Das städtische Lebensmittelamt läßt frische ungarische Eier, das Stück zu 18 Pfa. verkaufen.

Grasenhäuser bei Bonndorf, 27. März. Beim Abfahren einer durch den Sturm entworfenen Tanne kürzte der Fahrer auf die entgegengekehrte Seite, als man erwartet hatte, und brach den Dolmetscher Rutschmann, der so schwere Querschnitte erlitt, daß der Tod sofort eintrat.

Landesausschuß-Sitzung der Unterstützungsabteilung des Badischen Landesvereins vom Roten Kreuz.

In Anwesenheit der Großherzogin und der Großherzogin Luise fand am Freitag im Roten-Kreuz-Haus eine Landesausschuß-Sitzung der Unterstützungsabteilung statt, bei der außer den Vertretern aller größeren Städte und vieler kleineren Orte zugegen waren.

Der Vorsitzende, Professor Dr. Hübelschode, leitete die Beschlagnahme aller Baumwollwaren die Befristung aufkommen ließ, daß die Arbeit der Nähtinnen, wenn nicht ganz, so doch für eine gewisse Zeit hätte eingestellt werden müssen.

Als nächstes bedeutungsvolles Wort erschien dann das Buch „Mithridates“, ein Versuch zur Sprachvergleichung, das ihn als hervorragendsten Linguisten seiner Zeit kennzeichnet.

Theater und Musik.

Großherzogliches Hoftheater.

Die beiden neuaufgeführten Lustspiele: „Die Unkelel“, in 1 Aufzuge von Adolf Müllner, und „Die Schleihändler“ in 4 Aufzügen von Ernst Hauptmann, gelangen am 30. März zur Wiederauführung.

den, in kleinen Schrebergärten zu arbeiten oder eine sonstige Nebenbeschäftigung (Zeitungsarbeiten usw.) zu betreiben, da die Nährarbeit allein die Familie nicht ernähren kann.

Bürgermeister Gugelmeier-Vorraß gibt Auskunft über die Erwerbslosen-Fürsorge in Vorraß. Die Vorraßer Erwerbslosen-Fürsorge entzieht danach jenen Arbeiterinnen die Unterstützung, die, obwohl körperlich kräftig, sich weigern, Landwirtschaft zu betreiben.

Aus dem Stadtkreise.

Das Amtliche Verkündigungsblatt Nr. 31 (Karlsruher Tagblatt) für den Amtsgerichtsbezirk Karlsruhe enthält u. a. Bekanntmachungen über Ab- und Zuschreiben der Einkommen- und Vermögenssteuer, Kriegsteilungen, Gesuche um Verurteilung usw.

Todesfall. Im Alter von 36 Jahren starb hier der Fabrikant Julius Baubach, der im Besitze einer Fabrik für Baden- und Schaufenster-Einrichtungen war.

Obituarium. Dieser Tage weite hier Rentner auf See Robert Köhler von der „Möve“ auf Urlaub. Er Köhler ist ein Karlsruher Kind, aus welchem Anlaß ihm vom Stadtrat eine besondere Ehrung bereitet wurde.

Lebensretzung. Den Hosenwäcker Ferdinand Dannermeier und Wilhelm Wilde hier wurde für ihr am 26. Februar behätigtes entschlossenes Handeln bei der Rettung des Schiffers Eberhard Junker von Gensheim vom Tode des Ertrinkens im Karlsruher Rheinhafen durch den Landeskommissar die öffentliche Anerkennung ausgesprochen.

Ins neue Land. Unter diesem verheißungsvollen Titel hat der Kaufmännische Verband für weibliche Angehörte E. B. (Stz Berlin) ein kleines Büchlein herausgegeben, das aus Grundreicher Erfahrungen in der eifrigen von ihm geleiteten Jugendpflege entnommen ist.

Das zu den schwärzeren Konfliktstücken des Dichters zählende Stück stellte einige Stellen dieser Bühne vor vollstellige Dialektaufgaben, die als dort angewöhnter Kunstbegriff nur in geringem Maße überzeugend angefaßt werden konnten.

Deutsche „Sanit“-Aufsührung in Brüssel.

Aus Brüssel wird uns geschrieben: Ich weiß nicht, ob der „Sanit“, deutsch und von Goethe, — im Unterschied zur Oper, die eben jetzt von belgischen Künstlern gespielt wird — sich schon in kriegerischer Zeit in Brüssel hat bilden lassen.

„Gehalt?“ gute Ratsschlüsse für Verhalten in beruflichen Angelegenheiten und Anregung für vernünftiges Wirtschaften geben. Von der nützlichen Anwendung freier Stunden, vom Wandern und Reisen kann man in ihm lesen und sich aus einer Auswahl guter Bücher das Wünschenwerte herausfinden.

Veranstaltungen, Vereine und Vorführungen.

Kirchentanz. Man schreibt uns: Am Dienstag, den 28. März, abends 8 Uhr, wird in der Schlossstraße das Viktorische Frauenquartett aus Bremen ein Kirchentanz geben, dessen Ertrag dem Roten Kreuz für einen seiner Zwecke zur Verfügung gestellt werden soll.

Der Nationalliberale und Jungliberale Verein veranstaltet heute Dienstag den 28. März, abends 8 Uhr, im Eintrachtsaal einen öffentlichen Versammlungabend, in dem Oberlehrer Fritze das Thema „Der Krieg und die deutsche Volkskraft“ behandeln und besonders das Bevölkerungsproblem eingehend beleuchten wird.

Stadtschul-Ausgabe.

Todesfälle. 28. März: Paul Hartmann, 48 J., Ehefrau, alt 54 Jahre. — 24. März: Euphrosine Neff, Ehefrau des Kaufm. Karl Neff, alt 74 Jahre; Veronika Philipp, Witwe des Landwirts Jos. Philipp, alt 81 Jahre; Karl Forning, Kammerdiener a. D., Witwer, alt 84 Jahre. — 25. März: Rath. Heilmann, Witwe des Landwirts Jos. Heilmann, alt 70 Jahre; Friederike Graf, Witwe des Architekten Christian Graf, alt 71 Jahre.

Die Aufführung des „Sanit“ getriebenen ersten Teiles selbst gestaltete sich zu einer von heimischen Ensemble mit Ehren beendeten künstlerischen Belustigung.

Selbstmord eines jungen Schauspielers. Aus Mannheim wird uns geschrieben: Wieder hat ein Bühnenkünstler von beruflichem und menschlichem Wert sich in jungen Jahren freiwillig vom Leben geschieden: Marcel Brom, der seit 1913 Mitglied des Mannheimer Hoftheaters war.

Stimmen aus dem Publikum.

Der Erlass der preussischen Ministerien, mit Papier sparsam umzugehen (Tagblatt v. 26. S. 6) ist sehr zu begrüßen und, wie betont wird, überaus nachahmenswert.

Der Erlass der preussischen Ministerien, mit Papier sparsam umzugehen (Tagblatt v. 26. S. 6) ist sehr zu begrüßen und, wie betont wird, überaus nachahmenswert. Soweit sich überlegen läßt, könnte im Reich Schreibpapier im Werte von rund 5 Mill. Mark gespart werden.

Vom Wetter.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie vom 27. März 1916. Voraussichtliche Witterung am 28. März 1916.

Table with 6 columns: Ort, Zeit, Barom., Therm., Wind, Sicht. Shows weather data for various locations like Mannheim, Karlsruhe, etc.

Wasserstand des Rheins vom 27. März 1916. Stationen: 193, gefall. 22. 303, gefall. 6. Maxan 456, anstieg. 14. Mannheim 379, anstieg. 17.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 27. März 1916, vormittags 8 Uhr: (m z)

Table with 4 columns: Stationen, Wetter der letzten 24 Stunden, Wetter, Wind, Seezust. Lists weather conditions for ports like Rotterdam, Hamburg, Bremen, etc.

nenfertigkeit gebracht, nur in ziemlich seltenen Fällen schon für eine Großstadt reife Anfänger sich unter der Führung eines ernsthaften Künstlers in sein Repertoire einpflanzen, zu großen Aufgaben heranwachsen könnte.

Kunst und Wissenschaft.

Triebener-Ausstellung in Wiesbaden. Im neuen Museum (Wiesbaden) eröffnete der Nassauische Kunstverein eine Ausstellung Triebener'scher Werke, deren besondere Bedeutung darin liegt, daß diese aus dem Besitze des Meisters stammen und von ihm selbst ausgewählt worden sind.

Donald Wedekinds literarisches Vermächtnis. In die dunkle Katastrophe des Dichters Donald Wedekind, des Bruders von Franz Wedekind, der vor acht Jahren in Wien freiwillig aus dem Leben schied, bringt ein wenig Licht ein Brief, den der Dichter des bedeutenden Romans „Ulra“ wenige Tage vor seinem Tode an den Berliner Schriftsteller Ferdinand Hardeloff gerichtet hat.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

(Nachdruck der mit einer Chiffre versehenen Artikel ist nur unter Quellenangabe gestattet.)

Börsen- und Finanzmeldungen.

Berliner Börse.
 Berlin, 27. März. Im Börsenverkehr übertrug sich die feste Stimmung in vollem Umfange auch auf die neue Woche. Wiederum hatten Montanwerte heute die Führung, von denen namentlich Bochumer, Phoenix, Laura-Hütte, Oberschlesische Eisenindustrie und Oberschlesischer Eisenbahnbedarf weitere ansehnliche Kurserhöhungen erlangten, auch Bismarckhütte wurden lebhaft zu höheren Kursen gehandelt. Deutsche Erdöl-Aktien stiegen beträchtlich, Daimler setzten ihre Erholung kräftig fort, Rüstungswerte waren gefragt, Schiffsaktien befestigten sich nach schwächerem Beginn. Anleihen erfuhren bei stillem Geschäft keine wesentlichen Veränderungen. (W.B.)

Devisenkurse:

Newyork	Geld 547.—	Brief 549.—
Holland	Geld 239%	Brief 239%
Dänemark	Geld 159%	Brief 160%
Schweden	Geld 159%	Brief 160%
Norwegen	Geld 159%	Brief 160%
Schweiz	Geld 107%	Brief 107%
Oesterr.-Ungarn	Geld 69.325	Brief 69.425
Rumänien	Geld 86%	Brief 86%
Bulgarien	Geld 78%	Brief 79%

(W.B.)

Geldmarkt.

Französische Finanzsorgen.
(Eigener Bericht.)

b. Von der schweizerischen Grenze, 27. März. Der „Economist Cantiers“ schlägt dem Staat eine Zwangsanleihe von 30 Milliarden durch Beschlagnahme vor. Das sei die einzige finanzielle Rettung Frankreichs. (Zens. Khe.)

18 Milliarden Banknoten in Frankreich.

Paris, 27. März. Eine vom Präsidenten der Republik und dem Finanzminister unterzeichnete Erlaß erhöht die Höchstziffer der Banknotenausgabe, die durch Erlaß vom 11. Mai

1915 einstweilen auf 15 Milliarden festgesetzt war, auf 18 Milliarden. (W.B.)

Banken und Börsen.

1. Weinheim, 27. März. Die Vereinsbank, e. G. m. b. H., hielt gestern nachmittag ihre diesjährige Generalversammlung ab. Die Geschäftsergebnisse der Kreditgenossenschaft waren befriedigend. Der Mitgliederstand beträgt 2006. Der Antrag, vom Reingewinn von 101 215 Mark 6 Prozent Dividende (wie im Vorjahre) zu verteilen, sowie 20 000 Mark dem Kriegsreservfonds zuzuweisen und weitere 20 000 Mark auf neue Rechnung vorzutragen, wurde einstimmig angenommen.

Wirtschaftsleben.

Kartoffelnot in Frankreich.
(Eigener Bericht.)

b. Von der schweizerischen Grenze, 27. März. Dem „Petit Parisien“ zufolge sind die Kartoffelpreise in Frankreich in fortwährendem Steigen begriffen. In den Zentralhallen betrage der Preis für 100 Kilo bereits 32—34 Fr. Da die Vorräte sehr knapp seien, müsse mit einer weiteren bedeutenden Preissteigerung gerechnet werden. (Zens. Khe.)

Industrien.

Karlsruhe, 27. März. In der heute abgehaltenen ordentlichen Generalversammlung der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Preßhefefabrikation vorm. S. in Karlsruhe-Grünwinkel wurden die Regularien einstimmig genehmigt und die sofort zahlbare Dividende auf 5 1/2 Prozent für die Vorzugs-Aktien und auf 12 Prozent für die Stammaktien festgelegt. (W.B.)

Warenmarkt.

Mannheimer Produktenmarkt.

Mannheim 27. März. Die Notierungen sind in Reichs mark. Barzahlun: per 100 kg, bahnhof Mannheim.
 Weizen-Auszugmehl 00 58.—
 Weizen-Brotmehl 80% 40.—
 Roggenmehl, mind. 82% 37.—
 Rotklee, deutscher, neuer Ernte 12.—
 Tendenz: Kleesaat mher angeboten. Preise verändert.

Salit das Einreibemittel

Rheumatische Schmerzen, Hexenschuß, Reiben. In Apotheken Fl. M 1,40; Doppelfl. M 2,40.

Ei-Konserven und Ei-Ersatzmittel!

Der Krieg hat Ei-Konserven, die schon vorher von Fachleuten in Mengen verbraucht wurden, auch in der großen Masse eingeführt. Es war natürlich, daß gute Ware Anhang fand, da sie ein wertvolles Hilfsmittel in der Küche und in der Bäckerei sind. Manche Sorten können leider infolge ungenügender Zufuhr bei wachsender Nachfrage nicht regelmäßig geliefert werden. Infolgedessen kommen Ei-Ersatzmittel immer mehr zur Geltung. Neben vorzüglichem Ersatzpulvern für Ei, die schon jahrelang im Verkehr und auch äußerlich leicht zu erkennen sind, gibt es in den letzten Monaten viele wertlose Pulver auf dem Markt, vor deren Ankauf nicht genug zu warnen ist. Trockenmilch, Pflanzen-Eiweiß, Mehl usw. sind für sich allein noch lange nicht als Ersatz für Ei anzusehen, auch wenn sie gelben Farbstoff haben oder zu Kaffeeschweden nur eine Spur Eigelb-Pulver enthalten. Dagegen empfehlen wir den Lesern dieses Blattes, soweit sie noch nicht unterrichtet sind, Verträge mit Lacto-Ei-Pulver (Lactovolin) als Ersatz für das ganze Ei und Ovolin-Eiweiß-Pulver als Ersatz für Eiweiß zu machen. Diese Erzeugnisse sind kein Schwindel, sondern sorgfältig zusammengesetzt und seit langem bewährt und beliebt. Beide Sorten sind in Beuteln zu 20 g oder in Paketen von 55 g oder Kiloweise mit Gebrauchsanweisung in vielen Geschäften bereits zu haben. Sie leisten der Hausfrau wirklich vorzügliche Dienste, wie die vielen freiwillig einlaufenden Anerkennungen bezeugen. Sie sind mit wesentlichen Mengen Ei bereichert, und es wird für einen Mindestgehalt von wirklichem Ei garantiert, sie stehen auch unter ständiger Kontrolle eines ersten Nahrungsmittel-Institutes Deutschlands. Ferner ist auch auf die Unternehmungen von E. Gerber, Weisig (Zeitschrift für Untersuchung der Nahrungs- und Genussmittel, 31. Band Seite 2) verwiesen, der von künstlichen vorgelegten Proben nur drei, darunter Lacto-Ei-Pulver (Lactovolin), als wirklichem Ersatz für Ei anführt. Bei Berücksichtigung des Verkaufspreises steht Lacto-Ei-Pulver an erster Stelle. Eine fälschlich veröffentlichte Warnung vor Ei-Ersatzmitteln ist also nicht zutreffend für Lacto-Ei-Pulver, bei dem das Publikum für das gezahlte Geld entsprechende Werte erhält.

Die Lieferung erfolgt gegen Voreinsendung des Betrages oder gegen Nachnahme von dem Lactoverk Gebr. Schredelsefer in Hochheim bei Worms, wenn die Waren am Platze nicht bei den einschlägigen Geschäften zu erhalten sind.
 Großniederlage: **Willy Kuhn, Telephon 3579, Karlsruhe.**



ERNST LÖBBERG

Gut bei Stimme

zu fein und ohne Ermüdung ausdauernd singen zu können, helfen die altbewährten

Wagner TABLETTEN

Durch ihre besondere Zusammenfassung wirken sie angenehm lösend und erfrischend auf die Stimmhänder. Ihr kleines Format und ihr Wohlgeschmack machen sie besonders begehrenswert.

Schachtel mit 400 Tabletten in allen Apotheken und Drogerien Mt. 1.—. Warnung vor Nachahmungen! — Verlangen sie stets „Wagner“.

Fernsprech-Anschluß Nr. 213

Groß. Hofier.

Friedrich Bloss

empfiehlt große Auswahl in

Konfirmanden-, Oster-Geschenke

Kaiserstraße 104, Herrenstraße 46

Die Frühjahrs-Neuheiten in Damen-Konfektion sind eingetroffen.

Jackenkleider v. 19.75 an
 Jacken v. 14.00 an
 Mäntel v. 21.50 an

Leinwand: Röcke, Blusen, Kindermäntel usw.
 Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

M. Frommholz
 Kaiserstraße 166
 1 Treppe hoch.

Neue Dachrinnen und Fallrohre, solange der Vorrat reicht, billig zu verkaufen.

Reparaturen

bei pünktlicher Ausführung prompt und billig. — Kostenanschläge für Hausentwässerung kostenlos.

Friedr. Amolsch,
 Dachdecker- u. Installationsgeschäft.
 Borholtsstr. 24. Tel. 2481.

Erste Karlsruher Leiternfabrik H. Raible
 Bismarckstraße 33
 empfiehlt in jeder Größe Haushaltungs- u. Geschäftsleitern Jagdhochsitz- u. Schieleitern Gartenleitern Trittleitern u. dgl. in bester Ausführung.

Städt. Badenanstalt (Vierordtbad) Karlsruhe.
Medizinische Bäder.
 Fichtennadel-, Salz (Rappenauner oder Stassfurter), Mutterlauge- u. Schwefel- (Thiopinol) Bäder.
 Badezeit an den Werktagen: Herren und Damen: 8—1 Uhr vormittags und 3—8 Uhr nachm. Samstags abends bis 9 Uhr. Sonntags nur vorm. 8 bis 12 Uhr. Mittags 1—3 Uhr geschlossen.

Herren-Kleiderstoffe Damen-Kostümstoffe
 weiße und bunte
Bettdamaste Satinette Wollmusseline Trauerschürzen
 Lagerbesuch sehr lohnend.

Arthur Baer
 Kaiserstr. 133, 1 Treppe hoch.

Säbelscheiden
 werden dauerhaft brüniert bei
Jölling & Wunder (Kadl).
 Donatsstraße 26

Schokolade-Pulver

vorzügliche Qualität — rein Kakao und Zucker

bei Abnahme von	1 Pfund	M. 2.50
" " "	5 Pfund	M. 2.45
" " "	10 Pfund	M. 2.40

Telephon 267 **S. Blum, Kaiserstr. 209.**
 Versand nach auswärts.

Trauer-Hüte

in jeder Preislage stets vorrätig.
Geschw. Gutmann, Waldstr. 37 u. 26.

Statt besonderer Anzeige.

Schmerz erfüllt teile ich Freunden und Bekannten mit, daß nach kurzer, schwerer Krankheit mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwiegersohn und Schwager

Julius Bausback

Fabrikant

am 26. d. Mts. im 36. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Karoline Bausback, geb. Jäck und Kinder Julius, Karola und Herbert.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 29. d. M., nachmittags 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Statt besonderer Anzeige.

Heute morgen ist unsere liebe Mutter und Großmutter

Frau Henriette Wetzlar

nach kurzer Krankheit verschieden.

Karlsruhe, 27. März 1916.

Landgerichtsrat **Dr. Wetzlar u. Frau. Richard u. Hermann Wetzlar.**

Die Einäscherung findet im engsten Familienkreis statt. Von Blumenspenden und Beileidsbesuchen bitten wir gütigst abzusehen.



Die Beisetzung des **Prof. Weymann** am Gymnasium hier, der als Leutnant d. L. am 12. April 1915 gefallen ist, findet statt am Dienstag, den 28. d. Mts., um 1/2 12 Uhr, auf dem Ehrenfriedhofe in Karlsruhe.

Trauer
 Kostüme
 Mäntel
 Kleider
 Röcke
 Blusen

Reiche Auswahl. — Billige Preise. — Änderungen sofort.
M. Schneider Inh.: H. Kahl
 Ludwigsplatz. — Telephon 143.

